



# Amtsblatt

## Gemeinde Grundsheim



Herausgeber: Bürgermeisteramt Grundsheim  
Telefon 07357/91030  
Fax 07357/91031  
E-Mail: info@grundsheim.de

Sprechstunden: Dienstag 09.00 – 11.30 Uhr  
Donnerstag 17.00 - 19.30 Uhr

01/02/2024

Donnerstag, 11.01.2024

### Mitteilungen des Bürgermeisteramtes

#### Abfallangelegenheiten:

**Bioabfalltonne:** Donnerstag, 11.01.  
**Restmülltonne:** Dienstag, 16.01.  
**Blaue Tonne:** Mittwoch, 17.01.

Wir bitten zu entschuldigen, dass die Abholung der Gelben Säcke zum Jahresende und Jahresanfang für Verwirrung gesorgt hatte. Aufgrund der Feiertage konnten die Abholtermine der Firma K+G leider nicht eingehalten werden. Ebenfalls stand ja ein Wechsel zum 01.01.2024 der abholenden Firma an.

Neues Jahr. Neue Träume. Neue Abenteuer. Neue Visionen. Neue Magie. Neue Anfänge.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger von Grundsheim,  
ich wünsche Ihnen einen guten Start ins neue Jahr, voller Frieden, Hoffnung und  
Zufriedenheit, vor allem aber Gesundheit im Jahr 2024

Ihr Bürgermeister

Uwe Handgrätinger

#### **Grundsteuerbescheide für 2024**

Aufgrund einer Softwareumstellung erhalten Sie einmalig einen Grundsteuerjahresbescheid mit Bescheid-Datum 12.01.2024. Die Hebesätze haben sich nicht verändert.

#### **Gebührenbescheid für Wasser- und Abwasser für 2024**

##### **Vorauszahlungsbescheid**

Aufgrund einer Programmumstellung werden mit dem Bescheid vom 11.01.2024 nur die Vorauszahlungen, basierend auf Ihrem Vorjahresverbrauch, festgesetzt. Die Vorauszahlungen werden zum 31.03., 30.06., 30.09. und 31.12.2024 fällig. Die Jahresverbrauchsabrechnung für 2023 ist Ihnen bereits zugegangen.

Die Bescheide wurden Ihnen in den letzten Tagen von der Amtsbotin zugestellt.

Zur Kenntnisnahme

Bürgermeisteramt Grundsheim

#### **Zum Nachdenken**

Liebe ist der wirksamste Weckruf, das Leben nicht zu verschlafen!

**Karl-Heinz Karius**



## Ausgabe des Landesfamilienpasses 2024 - Voraussetzungen Gutscheinkarten zum Landesfamilienpass

Die Gutscheinkarten 2024 für die Landesfamilienpässe sind beim Bürgermeisteramt eingetroffen. Die Voraussetzungen für den Bezug des Landesfamilienpasses gelten unverändert fort. Eine Nutzung des Passes ohne Kinder ist nicht möglich.

### Familien können weiterhin nur einen Landesfamilienpass beantragen und nur wenn eine der folgenden Voraussetzungen erfüllt sind:

- Familien mit mindestens drei kindergeldberechtigenden Kindern, die mit ihnen in häuslicher Gemeinschaft leben;
- Familien mit nur einem Elternteil, die mit mindestens einem kindergeldberechtigenden Kind in häuslicher Gemeinschaft leben;
- Familien mit einem kindergeldberechtigenden schwer behinderten Kind, die mit diesem in häuslicher Gemeinschaft leben;
- Familien, die Kinderzuschlags-, Wohngeld- oder Bürgergeldberechtigt sind und die mit mindestens einem kindergeldberechtigenden Kind in häuslicher Gemeinschaft leben und
- Familien, die Leistungen aus dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) erhalten und mit mindestens einem Kind in häuslicher Gemeinschaft leben.

Familien, bei denen die Anspruchsvoraussetzungen erfüllt sind und die bislang noch nicht im Besitz eines Landesfamilienpasses sind, können den Antrag auf dem Bürgermeisteramt Grundsheim stellen.

Der berechtigte Personenkreis kann mit der Gutscheinkarte unter Vorlage des Landesfamilienpasses staatliche Schlösser, Gärten und Museen in Baden-Württemberg kostenfrei bzw. zu einem ermäßigten Eintritt besuchen.

Sobald die Anspruchsvoraussetzungen nicht mehr vorliegen, geben sie den Landesfamilienpass bitte beim Bürgermeisteramt ab.

Bürgermeisteramt Grundsheim

### Funkenbau Grundsheim

Wie in den vergangenen Jahren kann ab sofort am Funkenfeuerplatz Reisig angeliefert werden.

Diese Möglichkeit wurde der Gemeinde eingeräumt um das Brauchtum des Funkenfeuers erhalten zu können. Aus diesem Grund bitte nur brennbares und für den Funkenbau geeignetes Material anzuliefern.

Es darf kein Altholz z.B. Paletten oder Bauholz (Bretter, Balken usw.) untergemischt bzw. abgestellt werden. Die Entsorgung von solchen Materialien stellt einen Verstoß gegen die Vorschriften der Abfallbeseitigung dar.

Bürgermeisteramt Grundsheim und die Funkenbauer

### Fundsache

Bei der Gemeindeverwaltung Oberstadion wurde ein Armband abgegeben. Gefunden wurde dieses auf dem Feldweg von der Schwörgasse in Richtung Grundsheim.

Der Eigentümer soll sich bitte unter der Rufnummer: 07357/9214-0 auf dem Rathaus Oberstadion melden.

Bürgermeisteramt Oberstadion

### Ein herzliches Dankeschön

Das DRK Oberstadion möchte sich auf diesem Wege bei allen Spenderinnen und Spendern für ihre Geldspenden bei der vergangenen Jahressammlung recht herzlich bedanken. Dank Ihrer Spenden können wir u.a. unsere HelferInnen-Vor-Ort Gruppe mit digitalen Funkmeldeempfänger ausstatten.

Für Spenden bis 300,00 € ist der Überweisungsbeleg/Kontoauszug als Nachweis für das Finanzamt ausreichend. Sollten Sie eine Zuwendungsbestätigung benötigen, können Sie sich bei unserer Kassiererin Monika Demmelmaier Tel. 07393/60240 melden.

Nochmals vielen Dank für Ihre Unterstützung und Ihr Vertrauen!

Ihr DRK Oberstadion

Kevin Wiest

Vorsitzender

*Übrigens, wir freuen uns über jedes neue aktive Mitglied. Wenn Sie fragen zu unserer Arbeit haben wenden Sie sich bitte an die Bereitschaftsleitung Rita Kehrlé (Tel.: 07357-2888) oder Jürgen Fiderer (Tel.: 07357-916897).*

Besuchen Sie uns auch auf unserer Homepage: [www.drk-oberstadion.de](http://www.drk-oberstadion.de)

### Notruf – Rettungsdienst

Notrufnummern im Rettungsdienstbereich  
Ulm / Alb-Donau-Kreis

#### NOTRUF

Polizei	110
Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Medizinische Notfälle	112
Kreiskrankenhaus Ehingen	07391 5860
Ausschl. Krankentransport	0731 / 19222
Gas-Störungsstelle	0800 0 82 45 05
EnBW Hotline, Strom-Störungen	0800 3 62 94 77

### Ärztlicher Notdienst

an Wochenenden und Feiertagen  
unter der einheitlichen Rufnummer

**116 117**

Öffnungszeiten der Notfallpraxis Ehingen

An Samstagen, Sonntagen, Feiertagen (auch  
24./31.12.) **08:00** Uhr bis **18:00** Uhr

Die Notfallpraxis steht allen Bürgern in der Region zur Verfügung. Für die Sprechstunde benötigen Sie keinen Termin.

### Apothekendienst

Immer aktuelle Notdienste der Apotheken in  
Baden-Württemberg:

<https://www.lak-bw.de/Notdienstportal>

Notdienstkreis 134 Ehingen-Laupheim

Apotheken-Notdienstfinder, Festnetz: 0800/0022833  
(kostenfrei), Handy: 22833 (max. 69 ct/Min),  
Der Notdienst beginnt jeweils um 08.30 Uhr und endet  
um 08.30 Uhr des Folgetages

**Freitag, 12.01.24**

St. Martins-Apotheke, Allmendingen

**Samstag, 13.01.24**

7-Schwaben-Apotheke, Mittelstr. 16, Laupheim

**Sonntag, 14.01.24**

Alpha-Apotheke, Ehingen

**Montag, 15.01.24**

Apotheke am Bronner Berg, Leibnizstr. 5, Laupheim

**Dienstag, 16.01.24**

Schloss-Apotheke, Obermarchtal

Schloss-Apotheke, Ehinger Str. 28, Erbach

**Mittwoch, 17.01.24**

Löwen-Apotheke, Ehinger Str. 31-33, Erbach

**Donnerstag, 18.01.24**

Vitalis-Apotheke, Ehingen

**Freitag, 19.01.24**

Rats-Apotheke, Ehingen

### Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Zu erfragen unter der Telefonnummer

**0761/120 120 00**

### Wochenenddienst Sozialstation

#### Raum Munderkingen

Zu erfragen unter der Telefonnummer

**07393/ 3 8 8 2**

### Ambulanter Pflegeservice

Der Krankenhaus GmbH Alb-Donau-Kreis

Telefon **0800 / 0 586 586**

Ihr Anruf ist gebührenfrei

### Pflegestützpunkt Alb-Donau-Kreis,

Sternplatz 5, 89584 Ehingen

**Herr Lars Trainer (Mo. – Fr.)**

Tel: 0731/185-4505

E-Mail: [Lars.Trainer@alb-donau-kreis.de](mailto:Lars.Trainer@alb-donau-kreis.de)

## Erster Projektauftrag: LEADER Oberschwaben

stellt Fördergelder bereit – Projektideen jetzt einreichen!

Die **LEADER-Aktionsgruppe Oberschwaben**, die in der neuen Förderperiode als „**Regionalentwicklungsverein Donau-(T)Raum-Oberschwaben e.V.**“ auftritt, stellt **450.000 € Fördermittel der Europäischen Union** zur Verfügung. **Hinzu kommen Fördermittel des Landes** je nach Fördermodulen. Bei diesem ersten Projektauftrag in der Förderperiode bis 2027 ist der **15. Februar 2024 Bewerbungsfrist**.

Was sind für Förderprojekte denkbar? Die LEADER-Aktionsgruppe gibt keine Ideen vor, hat keine Liste an möglichen Projekten. Warum? Weil LEADER davon ausgeht, dass die besten Ideen von den Menschen vor Ort kommen, weil jede und jeder selbst am besten weiß, was zur strukturellen und nachhaltigen Entwicklung im Sinne der LEADER-Ziele von Nöten ist. Also: Ihre Idee ist gefragt!

Bringen Sie gerne ihre Projektideen jetzt ein! Sie haben Fragen? Dann nutzen Sie eine der **drei unverbindlichen und kostenlosen Beratungen per Videokonferenz** oder melden Sie sich direkt bei der LEADER-Geschäftsstelle, Emmanuel Frank und Telefon 07571/102-5010 oder per E-Mail unter [leader@LRASIG.de](mailto:leader@LRASIG.de). Die Termine für die drei Beratungen sind:

- Dienstag, den **16.01.2024, 11 Uhr** – ca. 12 Uhr
- Donnerstag, den **18.01.2024, 17 Uhr** – ca. 18 Uhr
- Dienstag, den **23.01.2024, 14 Uhr** – ca. 15 Uhr

Die Infoveranstaltungen werden Online per WebEx angeboten. Kostenlos, ohne Anmeldung, reinklicken und dabei sein.

Auf unserer Homepage unter [www.leader-oberschwaben.de](http://www.leader-oberschwaben.de) finden Sie die **Details zum Projektauftrag**, unter **Projekte** viele **bereits unterstützte Vorhaben als Ideengeber** und unter **Termine** die **Zugangsdaten zu den Informationsveranstaltungen**.



## *Aus der Gemeinde Rottenacker*

### **Sozialwohnungen im Mehrfamilienhaus „Bruckstraße 28“ / „Gutenberggäßle 5“ in Rottenacker zu vermieten**

Die Gemeinde Rottenacker kann im neu erstellten Mehrfamilienhaus in der Bruckstraße 28 / Gutenberggäßle 5 insgesamt vier unmöblierte Sozialwohnungen (ohne Küche) vermieten.

**Es handelt sich um folgende, vom Land Baden-Württemberg geförderte Wohneinheiten:**

Wohnung Nr. 1

1 Wohnraum, Wohnfläche mit 42,15 m<sup>2</sup> (barrierefrei),

Wohnung Nr. 2

3 Wohnräume, Wohnfläche mit 72,77 m<sup>2</sup> mit Balkon

Wohnung Nr. 3

3 Wohnräume, Wohnfläche mit 71,17 m<sup>2</sup> (barrierefrei),

Wohnung Nr. 4

2 Wohnräume, Wohnfläche mit 56,67 m<sup>2</sup>, mit Balkon.  
Jeder Wohnung ist ein Stellplatz zugeteilt.

Berechtigter Personenkreis

Personen, die durch einen Wohnberechtigungsschein nach § 15 LWoFG die Einhaltung der Einkommensgrenze und der für sie angemessenen Wohnungsgröße nachweisen (begünstigter Personenkreis).

Der Mietpreis (Kaltmiete) liegt bei aktuell ca. 6,00 €/m<sup>2</sup> zuzüglich der tatsächlich anfallenden Nebenkosten.

Interessierte können sich beim Bürgermeisteramt Rottenacker, Bühlstraße 7, 89616 Rottenacker, bis 22.01.2024 schriftlich bewerben. Hier werden auch weitere Auskünfte erteilt (Tel.Nr. 07393/95040).

## *Mitteilungen des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis*

### **Fördermittel für Breitbandausbau**

#### **Weitere 84,7 Millionen Euro fließen in den Alb-Donau-Kreis**

„Der Flächenausbau geht mit großen Schritten voran: Die OEW Breitband GmbH hat für den Breitbandausbau im Alb-Donau-Kreis mehrere Förderbescheide mit einer Fördersumme von rund 84,7 Millionen Euro erhalten. Mit den Fördermitteln, die die OEW bislang insgesamt erhalten hat, können rund 30.000 Glasfaseranschlüsse in vielen Städten und Gemeinden im Kreisgebiet hergestellt werden – das erhöht das Ausbautempo enorm! Die Menschen im Alb-Donau-Kreis profitieren nun von den jahrelangen Vorarbeiten, die wir auf kommunaler Ebene geleistet haben“, sagt Landrat Heiner Scheffold.

Das kreisweite Backbone ist mit rund 638 Kilometern Länge fertig gestellt. Vielerorts läuft der Flächenausbau, es werden also bereits die Ortsnetze mit Anschlüssen direkt bis in die Gebäude gebaut und in Betrieb genommen. Die OEW Breitband GmbH mit Sitz in Ehingen – ein zu 100 Prozent kommunal getragenes Unternehmen – unterstützt die Städte und Gemeinden im Alb-Donau-Kreis parallel zum Verbund Komm.Pakt.Net beim Ausbau der „Grauen Flecken“ (Anschlüsse mit weniger als 200 Mbit/s im Down- oder Upload).

#### **Flächendeckender Ausbau nimmt Fahrt auf**

Bislang hat die OEW Breitband GmbH für den Ausbau der „hellgrauen Flecken“ (< 100 Mbit/s) im Cluster „Süd“ und Cluster „Nord“ des Alb-Donau-Kreises bereits Fördermittel von Bund und Land in Höhe von rund 282 Millionen Euro erhalten. In diesen beiden Gebietskulissen werden nun mit den neu zugesagten Fördermitteln des Bundes nach der Gigabit-Richtlinie 2.0 in einem Großteil der Gemeinden auch die „dunkelgrauen“ Flecken an das Glasfasernetz angeschlossen. Als „dunkelgraue Flecken“ gelten Haushalte, die weniger als 200 Mbit/s im Down- und Upload oder weniger als 500 Mbit/s im Download haben und in den nächsten drei Jahren nicht von privaten Telekommunikationsunternehmen ausgebaut werden. Die förderfähigen Adresspunkte liegen in den Gemeinden Allmendingen, Altheim, Balzheim, Griesingen, Illerrieden, Oberdischingen, Obermarchtal, Öpfingen, Schelklingen (Cluster SÜD) sowie in Berghülen, Dornstadt, Heroldstatt, Merklingen und Neenstetten (Cluster NORD).

Zudem erweitert die OEW Breitband GmbH ihr bisheriges Engagement im Alb-Donau-Kreis: Mit der aktuellen Förderzusage werden auch in Gemarkungen, die in der ersten Runde nicht berücksichtigt werden konnten, die „dunkelgrauen Flecken“ ausgebaut. Damit können förderfähige Adressen in den Gemeinden Allmendingen, Dietenheim, Dornstadt, Emerkingen, Erbach, Grundsheim, Hausen am Bussen, Holzkirch, Hüttsheim, Illerkirchberg, Illerrieden, Langenau, Lonsee, Munderkingen, Nellingen, Schelklingen, Untermarchtal, Unterstadion, Weidenstetten, Westerheim mit Glasfaserhausanschlüssen erschlossen werden. Damit erhalten insgesamt weitere rund 12.000 Haushalte und Unternehmen einen Glasfaseranschluss bis ins Gebäude.

Nach den Förderzusagen vom Bund werden nun die Förderanträge für eine Kofinanzierung in Höhe von 40 Prozent der zuwendungsfähigen Kosten beim Land Baden-Württemberg beantragt. Sobald dessen Zusagen vorliegen, können die Planungs- und Bauleistungen ausgeschrieben werden.

### **Enorme Investitionen in das kommunale Breitbandnetz**

Alle Akteure im Kreis – die Kommunen, der Verbund Komm.Pakt.Net und die OEW Breitband GmbH – investieren kreisweit an die 700 Millionen Euro, von denen rund 500 Millionen Euro von Bund und Land gefördert werden. Die OEW Breitband GmbH hat bisher für den Breitbandausbau im Alb-Donau-Kreis nun insgesamt rund 367,58 Millionen Euro Fördergelder vom Bund und vom Land Baden-Württemberg erhalten.

„Der Breitbandausbau in der Fläche wird mit den weiteren Förderzusagen vom Bund erheblich beschleunigt. Dem Ziel, bis Ende 2025/Anfang 2026 im Alb-Donau-Kreis flächendeckend gigabitfähig zu sein, kommen wir damit ein großes Stück näher. Ich bedanke mich beim Bund und insbesondere vom Land für diese Fördersummen, denn ohne diese wäre der kommunale Breitbandausbau in dieser Form und Geschwindigkeit nicht möglich“, sagt Landrat Heiner Scheffold.

## **Die eingeschränkte Erreichbarkeit im Bereich Schwerbehindertenrecht muss bis 31. Januar 2024 verlängert werden Keine telefonische Erreichbarkeit oder persönliche Vorsprache**

Der Bereich Schwerbehindertenrecht des Fachbereichs Versorgung ist aufgrund krankheitsbedingter Ausfälle und eines sehr hohen Antragsaufkommens weiterhin bis 31. Januar 2024 telefonisch nicht erreichbar. Auch eine persönliche Vorsprache ist in diesem Zeitraum nicht möglich. Sachstandsfragen werden nicht beantwortet.

Die Antragsstellung ist auch weiterhin möglich. Anträge können auf der Homepage des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis unter „Dienstleistungen Service > ADK Formulare A-Z > Buchstabe M > Menschen mit Behinderung“ heruntergeladen und per E-Mail an [versorgung@alb-donau-kreis.de](mailto:versorgung@alb-donau-kreis.de) oder per Fax an 0731/185-4728 gesendet werden.

Alternativ können Anträge über [www.service-bw.de](http://www.service-bw.de) online eingereicht werden. Der Link dafür kann unter „Dienstleistungen Service > Online-Dienstleistungen über Service BW > Schwerbehindertenausweis beantragen“ abgerufen werden.

Zur allgemeinen Verfahrensbeschleunigung kann beigetragen werden, wenn das Einreichen der Anträge online erfolgt und den Anträgen vorhandene aktuelle Arztbriefe und Untersuchungsunterlagen wie beispielsweise Facharztbriefe und Krankenhausberichte beigefügt werden.

### **Dienststellen des Landratsamtes am 30. Januar 2024 geschlossen**

Wegen einer internen Veranstaltung haben am Dienstag, den 30. Januar 2024, alle Dienststellen des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis ganztägig geschlossen. Von der Schließung betroffen sind auch die Deponien „Roter Hau“ in Ehingen-Stetten, sowie „Unter Kaltenbuch“ in Laichingen-Suppingen. Auch die Telefonzentrale ist an diesem Tag nicht besetzt.

Die Entsorgungszentren der Abfallwirtschaft Alb-Donau-Kreis haben von 9 bis 17 Uhr regulären Betrieb. Die Wertstoffhöfe und Grüngut-Aannahmestellen des Alb-Donau-Kreises sowie die Deponie Ehingen-Litzholz sind dienstags generell geschlossen.

Am Mittwoch, den 31. Januar 2024, sind die Dienststellen wieder zu den gewohnten Zeiten geöffnet.

## **Waldpädagogik für Jung und Alt: Das „Wald Erleben“-Programm 2024 ist da!**

Mit jährlich über 800 Teilnehmerinnen und Teilnehmern ist das „Wald Erleben“-Programm der unteren Forstbehörden Alb-Donau-Kreis und Stadt Ulm sowie dem ForstBW-Forstbezirk Ulmer Alb seit dem Jahr 2016 eine Erfolgsgeschichte. Das Team von „Wald Erleben“ hat für das neue Jahr 2024 wieder vielfältige Veranstaltungen für Jung und Alt in den Wäldern rund um Ulm und dem Alb-Donau-Kreis zusammengestellt.

Der Wald ist wichtig – für Menschen, für Tiere und Pflanzen, für unseren Wohlstand und nicht zuletzt auch für das sich verändernde Klima. Die vielfältigen Funktionen und Zusammenhänge des Ökosystems „Wald“ wird durch das „Wald Erleben“-Programm für alle Generationen greifbar gemacht: Ob bei der „Pflanzaktion mit den Förstern“ oder bei der beliebten „Nachtwanderung“ – hier lernen Kinder und Erwachsene den Wald gleichermaßen praktisch und spielerisch mit allen Sinnen neu kennen. Veranstaltungen wie „24 Outdoor“, „Der Hutewald Stockert“ oder „Der Wald im Wandel“ zielen hingegen auf ein erwachsenes Publikum ab, das sein Wissen über den Lebens-, Schutz- und Wirtschaftsraum Wald erweitern möchte.

Das Programm ist bereits online und kann auf den Internetseiten der beteiligten Institutionen eingesehen und heruntergeladen werden. Die Flyer liegen im Landratsamt Alb-Donau-Kreis, bei den Städten und Gemeinden, sowie in den Flyerkästen an beliebten Waldwanderwegen im Stadt- und Landkreis aus.

### **Anmeldung und Teilnahmeentgelt**

Anmeldungen sind über ein neues Onlineformular unter folgendem Pfad möglich: [www.alb-donau-kreis.de](http://www.alb-donau-kreis.de) > Dienstleistungen Service > Dienstleistungen A-Z > Forst > „Wald Erleben“ – Das aktuelle Programm > Zur An- und Abmeldung.

Das Teilnahmeentgelt beträgt in der Regel 8 Euro pro Person oder 20 Euro pro Familie. Es dient zur Deckung der Unkosten und wird von der Veranstaltungsleitung vor Ort eingesammelt.

## **„Wald Erleben“-Programm: „Winterliche Nachtwanderung“ und „Mit den Jägern zur Jagd“**

Mit Waldpädagogin Alexander Rothenbacher gibt es im Januar noch einiges im Wald zu erleben: Am Freitag, den 26. Januar 2024, geht es für Erwachsene und Kinder ab 5 Jahren auf eine winterliche Nachtwanderung. Von 16:00 bis 20:00 Uhr können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in Ehingen-Mochental die eigenen Sinne bei Dunkelheit im Wald schärfen. Schaffen sie es, auch ohne künstliche Lichtquelle die Orientierung zu behalten?

Für Erwachsene und Jugendliche ab 16 Jahren gibt es am Samstag, den 27. Januar 2024, die Möglichkeit mit erfahrenen Jägern in Ehingen-Mochental auf einen Hochsitz „ansitzen“ zu gehen. Im Vorfeld findet ein Aufklärungsgespräch statt, daher ist die Anmeldung lediglich noch bis Donnerstag, den 18. Januar 2024, möglich. Die Zustimmung der Erziehungsberechtigten bei Minderjährigen ist obligatorisch. Zurzeit gibt es noch drei freie Plätze.

### **Anmeldung und Teilnahmeentgelt**

Anmeldungen zu Programmpunkten des „Wald Erleben“-Programmes sind über ein Onlineformular unter folgendem Pfad möglich: [www.alb-donau-kreis.de](http://www.alb-donau-kreis.de) > Dienstleistungen Service > Dienstleistungen A-Z > Forst > „Wald Erleben“ – Das aktuelle Programm > Zur An- und Abmeldung. Das Teilnahmeentgelt beträgt 8 Euro pro Person oder 20 Euro pro Familie und wird vor Ort eingesammelt.

## **Vortragsreihe „Brandschutz in der Nutztierhaltung“ Stallbränden wirksam vorbeugen: Kostenfreies Webinar zur Brandprävention**

Brände breiten sich in landwirtschaftlichen Gebäuden oft schnell aus, wenn nicht vorbeugende Brandschutzmaßnahmen getroffen werden. Ein kostenfreies Webinar erläutert am 17. Januar 2024 um 19:30 Uhr, wie Landwirtinnen und Landwirte präventiv das Risiko eines Stallbrandes reduzieren können.

Der Referent Dipl.-Ing. (TH) Jürgen Kunkelmann war bis zu seiner Pensionierung Mitarbeiter an der Forschungsstelle für Brandschutztechnik des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT).

Auf folgende Inhalte geht der Referent in seinem Vortrag ein:

- Brandphänomene (Backdraft, Rollover, Flashover), Brandausbreitungsgeschwindigkeit, Eigenschaften von Brandrauch, Brandentstehungsrisiken
- Unterschiede bei der Rettung von Menschen und Tieren
- Vorbeugende Brandschutzmaßnahmen bei Stallanlagen und landwirtschaftlichen Betriebsgebäuden
- Gefährdungsbeurteilung für landwirtschaftliche Betriebe



Für die Teilnahme ist vorab eine Anmeldung über folgenden Link <https://join.next.edu-dip.com/de/webinar/202407/1959282> oder über den QR-Code notwendig. Nach erfolgter Anmeldung Sie erhalten dann per Mail die Zugangsdaten.

### **Informationen**

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist für alle Interessierten kostenfrei. Veranstalter sind der Erzeugerring Ulm-Göppingen-Heidenheim sowie die Landratsämter Alb-Donau-Kreis, Göppingen und Heidenheim.

## **Workshop zum Thema „Brot und Brötchen aus dem Elektroherd“**

Brot gehört zu den Grundnahrungsmitteln des Menschen. Es schmeckt gut, macht satt, ist bekömmlich. Dabei gibt es in Deutschland mehr als 300 Brotsorten – so viele wie nirgendwo sonst auf der Welt.

Brot und Brötchen selber backen ist gar nicht schwer. Brot braucht nur wenige Zutaten und mit ein paar Tipps und Tricks zur Zubereitung hat man auch im Elektrobackofen im Handumdrehen verschiedene Brot und Brötchen selber hergestellt.

Bei dem Workshop lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Herstellung verschiedener Brot und Brötchen kennen und zum Schluss darf natürlich auch probiert werden.

Der Workshop findet statt am **Mittwoch, den 31. Januar 2024, von 17:00 bis 20:30 Uhr**, im Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Schillerstraße 30, 89077 Ulm.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollten eine Kochschürze und einen Behälter für Speisen mitbringen. Für die Lebensmittel wird ein Kostenbeitrag erhoben.

**Anmeldungen** sind nur per E-Mail bis Freitag, den 26. Januar 2024, beim Fachdienst Landwirtschaft des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis unter [ernaehrung@alb-donau-kreis.de](mailto:ernaehrung@alb-donau-kreis.de) möglich.

Die Veranstaltung ist Teil der Ernährungsstrategie des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz „Gutes Essen für Baden-Württemberg“.

## **Ehrenamtliche Familienbesucherinnen und -besucher als Unterstützung für junge Eltern gesucht**

Die Geburt eines Kindes stellt die Welt aller Eltern auf den Kopf und es benötigt oftmals Zeit und Kraft, um sich mit der neuen Situation vertraut zu machen. Darüber, welche vielfältigen Unterstützungsmöglichkeiten es im Alb-Donau-Kreis gibt, informieren nach der Geburt ehrenamtliche Familienbesucherinnen.

Das Landratsamt Alb-Donau-Kreis sucht derzeit offene, kommunikative und empathische Menschen, die dieses erfüllende Ehrenamt ausüben möchten. Die ehrenamtlichen Familienbesucherinnen überreichen bei kurzen Willkommensbesuchen allen Eltern mit Neugeborenen eine „Babytasche“, die Informationen zu den Angeboten im Alb-Donau-Kreis enthält sowie ein kleines Geschenk.

Das Projekt gibt es seit 2013 und ist eine Kooperation zwischen den Frühen Hilfen des Landratsamtes und den Städten und Gemeinden im Alb-Donau-Kreis. Interessierte sollten einen pädagogischen oder medizinischen Beruf ausüben oder eine entsprechende Vorbildung haben. Die Mitarbeiterinnen der Frühen Hilfen freuen sich über Anfragen und Interesse. Sie sind telefonisch unter der Rufnummer 0731/185-4381 oder per Mail an [fruehehilfen@alb-donau-kreis.de](mailto:fruehehilfen@alb-donau-kreis.de) erreichbar.

### **„5 vor 12“ – Schnelle Gerichte, die (nicht nur) Kinder mögen**

Der Magen knurrt, die Kinder kommen nach Hause, doch der nächste Termin steht schon vor der Tür? Damit das Mittagessen trotz Zeitdruck gelingt und dennoch schmeckt, hilft oft ein wenig Kreativität. Denn gutes, vollwertiges Essen kann auch schnell und unkompliziert zubereitet werden. Bei dem Workshop bekommen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in Theorie und Praxis Tipps dafür.

Der Workshop findet statt am **Mittwoch, den 24. Januar 2024, von 17:30 bis 20:30 Uhr** im Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Schillerstraße 30, 89077 Ulm.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollten eine Kochschürze und einen Behälter für Speisen mitbringen. Für die Lebensmittel wird ein Kostenbeitrag erhoben.

**Anmeldungen** sind nur per E-Mail bis Freitag, den 19. Januar 2024, beim Fachdienst Landwirtschaft des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis unter [ernaehrung@alb-donau-kreis.de](mailto:ernaehrung@alb-donau-kreis.de) möglich.

Die Veranstaltung ist Teil der Ernährungsstrategie des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz „Gutes Essen für Baden-Württemberg“.

### **Rekordjahr für Tourismus im Alb-Donau-Kreis Übernachtungszahlen 2023 so hoch wie nie zuvor**

„Der Alb-Donau-Kreis ist eine hochattraktive Region: Wir leben und arbeiten dort, wo andere Urlaub machen. Das belegen die Statistiken des vergangenen Jahres ganz deutlich. Noch nie hatten wir so viele Gäste in unserem Landkreis! 2023 übertrifft alle bisher dagewesenen Übernachtungsrekorde mit über 16 Prozent Steigerung gegenüber dem Vor-Corona-Niveau. Auch im landesweiten Vergleich sind wir damit in der Spitzengruppe und konnten die Zahl unserer Besucherinnen und Besucher stärker steigern als die meisten anderen Stadt- und Landkreise. Unsere intensive Tourismusarbeit über viele Jahre, auch während der Corona-Pandemie, und die Investitionen in die Eiszeitkunst, zahlen sich für die Region aus“, sagte Landrat Heiner Scheffold heute bei einem Pressegespräch im Vorfeld der Tourismusmesse CMT, die am Samstag, den 13. Januar 2024, in Stuttgart beginnt.

Der Alb-Donau-Kreis ist in diesem Jahr zum 27. Mal dabei und präsentiert sich an zwei Ständen: Der Hauptstand befindet sich in Halle 6 unter der Dachmarke „Schwäbische Alb“. Außerdem ist der Landkreis am Stand des „Albtäler“-Radwegs in Halle 9 auf der CMT-Tochtermesse Fahrradreisen vertreten.

Ein Besuch lohnt sich für Fans der Schwäbischen Alb gleich in mehrfacher Hinsicht, denn die Region ist in diesem Jahr offizieller Genusspartner der CMT und wird ihre kulinarischen Facetten vorstellen. Auch für die Bewohnerinnen und Bewohner der Schwäbischen Alb ist ein besonderes Schmankerl geplant: Diese haben die Möglichkeit, die CMT am Freitag, den 19. Januar 2024, kostenfrei zu besuchen. Die Eintrittskarte hierfür erhalten sie mit dem Aktionscode ALBLIEBE24 auf der Webseite der Messe Stuttgart: <https://www.messe-stuttgart.de/cmt/besucher/tickets-oeffnungszeiten>

Im Vorfeld der Messe informierten Landrat Heiner Scheffold sowie Touristikerinnen und Touristiker aus dem Landratsamt und den Kommunen über die hervorragende touristische Entwicklung, die der Alb-Donau-Kreis im Jahr 2023 verzeichnen konnte.

#### **Übernachtungszahlen: Alb-Donau-Kreis auf Rekordkurs**

„Der Tourismus im Alb-Donau-Kreis hat sich nicht nur von den Einbrüchen in den Pandemie Jahren erholt, vielmehr konnte er seine Wahrnehmung als attraktive Urlaubsregion in dieser Zeit steigern und mehr Gäste anlocken als je zuvor“, sagte Scheffold. Hochgerechnet auf das gesamte Jahr 2023 werden etwa rund 580.000 Übernachtungen im Alb-Donau-Kreis erwartet – 2022 lag diese Zahl bei 542.369 Übernachtungen.

Schon im Zeitraum von Januar bis Oktober 2023 wurden 525.692 Übernachtungen registriert – ein starkes Plus von 9,65 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum und eine deutliche Steigerung von 16,5 Prozent gegenüber der Vor-Corona-Zeit (Januar bis Oktober 2019).

Die Zahlen hat das Landratsamt Alb-Donau-Kreis auf Grundlage der Daten des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg ermittelt. Die offizielle Statistik des Statistischen Landesamtes zählt aber grundsätzlich nur Übernachtungen in Betrieben ab zehn Betten – diese machen im Alb-Donau-Kreis nur rund 100 von insgesamt rund 200 Übernachtungsbetrieben aus. Damit fehlen in der offiziellen Statistik schätzungsweise rund 25 Prozent der tatsächlichen Übernachtungen im Landkreis.

#### **Tourismus als Wirtschaftsfaktor wird unterschätzt**

„Die Wertschöpfung, die Übernachtungs- und Tagesgäste generieren, ist beträchtlich. Die finalen Abrechnungen liegen noch nicht vor, aber der Bruttoumsatz des Tourismus im Alb-Donau-Kreis wird 2023 schätzungsweise rund 245 Millionen Euro betragen! Diese hohe Summe macht deutlich, dass Freizeit- und Kulturangebote sowie Übernachtungsbetriebe bei uns im Landkreis wichtige, aber manchmal noch unterschätzte Wirtschaftsfaktoren sind. Der Tourismus bedeutet eine enorme Stärkung für den ländlichen Raum und sichert zahlreiche Arbeitsplätze. Darüber hinaus schafft er über Rad- und Wanderwege sowie Kultur- und Freizeiteinrichtungen auch einen Mehrwert für die lokale Bevölkerung und stärkt die Standortattraktivität des Landkreises“, sagte Landrat Scheffold.

Gutes Marketing sei die Grundlage dafür, die Angebote noch bekannter zu machen und weiterhin vom starken Trend zu Inlandsreisen zu profitieren. Das Tourismusbüro im Landratsamt wirbt beispielsweise über Broschüren – die neuerdings über QR-Codes mit Videos ergänzt werden und stark gefragt sind –, Werbekampagnen oder in den Sozialen Medien für den Landkreis. Besonders im Fokus steht dabei das UNESCO-Welterbe „Höhlen und Eiszeitkunst der Schwäbischen Alb“ als Alleinstellungsmerkmal der Region.

So gibt es nun druckfrisch zur CMT die Neuauflage der Broschüre „Erlebnisangebote 2024“: 42 neue Angebote für Urlaub, Freizeit und Ausflüge im Alb-Donau-Kreis. 37 Anbieter bieten individuelle Ausflüge, Kurzurlaube, Gruppenführungen oder Freizeitangebote in vier Themenkategorien (Aktiv unterwegs, Welterbe&Naturerbe, Natur-&Sinneserfahrungen, Genuss&Kultur) zu attraktiven Konditionen an. Die Angebote sind sehr vielseitig und es ist für alle Interessens- und Altersgruppen sowie für Einheimische und Gäste etwas dabei. Viele Angebote sind für Familien und Gruppen geeignet, einige auch für Rollstuhlfahrerinnen und Rollstuhlfahrer.

#### **Beliebtheit der Schwäbischen Alb als Urlaubsregion wächst**

Auch die Kooperation mit dem Tourismusverband Schwäbische Alb sowie weiteren Partnerinnen und Partnern mache sich beim Thema Marketing weiterhin bezahlt, so Scheffold: „Die Bekanntheit und Beliebtheit der Schwäbischen Alb als Urlaubsregion nimmt seit Jahren kontinuierlich zu. Sie wird als authentisch, gastfreundlich, attraktiv und abwechslungsreich wahrgenommen und mausert sich gerade vom Geheimtipp zu einem der Top-Reiseziele in Baden-Württemberg. Diese Strahlkraft konnte sie nur entwickeln, weil alle Akteure der Region über Gemeinde-, Stadt- und Landkreisgrenzen hinweg ohne Konkurrenzdenken an einem Strang ziehen. Wir sind uns bewusst, dass wir nur in der Zusammenarbeit Synergieeffekten schaffen können, die allen zugutekommen“, so Scheffold.

## **Regierungspräsidium Tübingen**

### **Regierungspräsidium Tübingen bietet 2024 landesweit Meisterprüfungen im Beruf Hauswirtschaft an**

Informationen über Anmeldeschluss und Zulassungsvoraussetzungen

Wie in den Vorjahren bietet das Regierungspräsidium Tübingen auch im Jahr 2024 Meisterprüfungen im Beruf Hauswirtschaft an und nimmt hierfür Anmeldungen ab sofort entgegen.

Zur Meisterprüfung zugelassen wird, wer eine Abschlussprüfung im Ausbildungsberuf Hauswirtschafter/-in gemacht und danach mindestens zwei Jahre im Beruf gearbeitet hat. Ferner können an der Meisterprüfung Personen teilnehmen, die eine mindestens fünfjährige Berufspraxis mit wesentlichen Bezügen zu den Aufgaben einer Meisterin oder eines Meisters nachweisen können. Darüber hinaus werden auch solche Interessenten zugelassen, die durch Vorlage von Zeugnissen oder auf andere Weise belegen, dass sie die erforderlichen Kenntnisse und Fertigkeiten erworben haben.

In der Regel bereiten sich die angehenden Meisterinnen und Meister durch einen berufsbegleitenden Vorbereitungslehrgang auf die Prüfung vor. Unterschiedliche Träger der beruflichen Fortbildungsmaßnahmen wie beispielsweise die Fachschulen, Berufsschulen oder Verbände bieten die Vorbereitungskurse an verschiedenen Standorten in Baden-Württemberg an. Die Teilnahme an einem solchen Kurs ist nicht Zulassungsvoraussetzung, wird aber dringend empfohlen.

Das Anmeldeformular für die Prüfung und weitere Informationen sind auf der Internetseite des Regierungspräsidiums Tübingen unter folgendem Link abrufbar:

[Anmeldung zur Meisterprüfung für den Beruf Hauswirtschafter/Hauswirtschafterin \(baden-wuerttemberg.de\)](https://www.baden-wuerttemberg.de) .



Anmeldungen für die Prüfungsstandorte Fachschule für Landwirtschaft - Fachrichtung Hauswirtschaft Biberach und für die Akademie für Landbau und Hauswirtschaft Kupferzell im Zuständigkeitsbereich des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg, müssen bis spätestens Mittwoch, 6. März 2024 eingegangen sein.

Anmeldeschluss für den Prüfungsstandort Justus-von-Liebig Schule Göppingen im Zuständigkeitsbereich des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg, ist Mittwoch, 15. Mai 2024. Die Anmeldungen müssen an das Referat 31 des Regierungspräsidiums Tübingen, Konrad-Adenauer-Str. 20, 72072 Tübingen gerichtet werden. Im Anschluss teilt das Regierungspräsidium Tübingen die Prüfungstermine mit.

## ***AOK Ulm – Biberach informiert:***

### **Gebärmutterhalskrebs: Risiko steigt ab 35 Jahren Warum die Vorsorge so wichtig ist**

Nach Schätzungen des Robert Koch-Instituts erkranken jährlich in Deutschland etwa 4.500 Frauen an Gebärmutterhalskrebs (Zervixkarzinom). Auslöser sind häufig Humane Papillomviren (HPV), die viele Menschen unbemerkt in sich tragen. Übertragen werden sie vor allem durch sexuellen Kontakt.

In Baden-Württemberg befanden sich im Jahr 2022 insgesamt 3.224 AOK-Versicherte mit Gebärmutterhalskrebs in ärztlicher Behandlung, bei 580 Frauen handelte es sich um eine Neuerkrankung. Im selben Jahr wurden im Alb-Donau-Kreis 58 Frauen mit der Diagnose Gebärmutterhalskrebs ärztlich behandelt, bei davon 16 Frauen wurde er neu diagnostiziert. Im Stadtkreis Ulm waren im Jahr 2022 35 Frauen in Behandlung, elf davon waren neuerkrankt.

Eine Infektion mit HPV verläuft normalerweise unauffällig und heilt meist von selbst aus. Manche HPV-Typen können jedoch zu Zellveränderungen führen. Über verschiedene Vorstufen entwickelt sich der Krebs an der Übergangsstelle des Muttermundes zum Kanal in die Gebärmutter. Im Durchschnitt vergehen 15 Jahre von der Infektion bis zur Krebserkrankung. Symptome eines Gebärmutterhalskrebs können mitunter ungewöhnliche Blutungen sowie Schmerzen im Unterleib und im Beckenbereich sein.

„Ab einem Alter von 35 Jahren zeigt sich bei Gebärmutterhalskrebs eine ansteigende Häufigkeit“, sagt Dr. Sabine Knapstein, Ärztin bei der AOK-Baden-Württemberg. „Um Gewebeveränderungen bereits in einem frühen Stadium zu erkennen, beinhaltet das gesetzliche Vorsorgeprogramm für Frauen zwischen 20 und 34 Jahren eine jährliche gynäkologische Untersuchung und einen Zellabstrich vom Gebärmutterhals, den sogenannten Pap-Abstrich. Frauen ab 35 haben alle drei Jahre den Anspruch auf eine kombinierte Untersuchung aus Pap- und HPV-Test. Durch die Hinzunahme des HPV-Tests ist die Untersuchung nur noch alle drei Jahre nötig.“ Am häufigsten sind Frauen im Alter von 52 Jahren von Gebärmutterhalskrebs betroffen.

Bei regelmäßigen Früherkennungsuntersuchungen können Zellveränderungen erkannt und behandelt werden. „Die Vorsorgeuntersuchungen gelten für Frauen damit prinzipiell lebenslang, weil Gewebeveränderungen bei der frauenärztlichen Untersuchung sichtbar sind und durch den Abstrich unter anderem zugänglich gemacht werden können“, sagt Dr. Knapstein. Im Vergleich zu anderen Krebsarten liegt die Fünf-Jahres-Überlebensrate bei Gebärmutterhalskrebs bei etwa 70 Prozent, während Brustkrebs eine Überlebensrate von 90 Prozent aufweist.

Seit 2007 ist eine HPV-Impfung im Einsatz, die gegen etwa 70 Prozent der Viren schützt, die für Gebärmutterhalskrebsarten verantwortlich sind. Die Ständige Impfkommission empfiehlt eine HPV-Impfung von Mädchen und Jungen zwischen neun und 14 Jahren. Wurde dies verpasst, sollte sie bis zum Alter von 17 Jahren nachgeholt werden. Die Kosten der Impfung übernimmt die AOK. „Vorsorgeuntersuchungen bleiben trotz Impfungen unentbehrlich, weil die übrigen 30 Prozent der Krebsformen durch ein Dutzend weiterer HPV-Viren verursacht werden, gegen die die Impfung allein nicht schützen kann“, so die AOK-Ärztin.

## ***Agentur für Arbeit Ulm informiert:***

### **Veranstaltungshinweise**

#### **Modern bewerben**

Am Dienstag, den 23. Januar heißt es wieder „modern bewerben“. An diesem Tag bietet das Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Ulm ein Online-Seminar für Schülerinnen und Schüler zur Erstellung zeitgemäßer Bewerbungsunterlagen an. Kurzum: Wie schreibt man eine Bewerbung richtig, was gehört dazu und wie sieht eine gute Bewerbung heute aus. Dabei werden auch die Unterschiede zwischen einer Online-Bewerbung, einer Bewerbung per Mail oder Social Media sowie einer klassischen Bewerbung berücksichtigt. Weiter gibt es Hinweise, wo gute Bewerbungsvorlagen zu finden sind und was es sonst noch Wichtiges zu beachten gibt. Die anderthalbstündige Veranstaltung beginnt um 14:00 Uhr und ist auch für ganze Schulklassen geeignet.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter [Ulm.BiZ@arbeitsagentur.de](mailto:Ulm.BiZ@arbeitsagentur.de) oder telefonisch über die BiZ-Hotline unter 0731 160-888. Der Link zum Videokonferenzportal wird 1-2 Tage vor Veranstaltungsbeginn zugesandt. Die Teilnahme ist kostenfrei und mittels Computer, Notebook, Tablet oder Smartphone möglich.

## Wege ins Ausland

Wer Arbeitserfahrung im Ausland sammeln will, der kann sich im Rahmen der Online-Veranstaltung „Wege ins Ausland“ informieren. Es gibt eine Vielzahl an Möglichkeiten für eine (Aus-)Zeit im Ausland, doch welches Angebot ist das Richtige und was gibt es zu beachten? Claudia Silvestroni, Zentrale Auslands- und Fachvermittlerin der Bundesagentur für Arbeit gibt einen Überblick über die seriösen Angebote zu Auslandsaufenthalten für junge Leute. Inhaltliche Schwerpunkte sind Freiwilligendienste, Au Pair- sowie Work & Travel-Angebote. Die einstündige Veranstaltung findet am Mittwoch, den 17. Januar um 15:30 Uhr statt. Eine Anmeldung ist erforderlich unter [Ulm.BiZ@arbeitsagentur.de](mailto:Ulm.BiZ@arbeitsagentur.de) oder telefonisch unter 0731 160-888.

Der Link zum Videokonferenzportal wird nach bestätigter Anmeldung zugesandt. Zur Teilnahme werden ein Computer mit Headset oder ersatzweise ein Notebook, Tablet oder Smartphone benötigt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

## **Schwäbische Alb Tourismus informiert:**

### **Freier CMT-Eintritt für Äblerinnen und Äbler**

*Als offizieller Genusspartner der CMT 2024 hat sich der Schwäbische Alb Tourismus gemeinsam mit der Messe Stuttgart pünktlich zu Weihnachten eine besondere Überraschung für alle Bewohner\*innen der Alb überlegt.*

Wenn vom 13. bis 21. Januar 2024 die CMT stattfindet, wird mit der Schwäbischen Alb erstmals eine Region die weltweit größte Publikumsmesse für Tourismus und Freizeit als Genusspartner begleiten.

Ein Highlight der CMT 2024 wird der „Äblertag“ am Freitag, den 19.01.2024 sein, an dem sich die Schwäbische Alb mit verschiedenen Aktionen als Genussregion präsentieren wird. So wird es zum Beispiel um 13:00 Uhr im „Atrium“ der Messe Stuttgart eine Live-Kochshow in Kooperation mit der Zeitschrift „Alblust“ geben. Alb-Koch Marc Winter vom Restaurant & Landhotel Winter (Gomadingen) wird auf der Bühne beste Produkte der Region in leckere Gerichte verwandeln. Unterstützen wird ihn dabei Stargast Gerlinde Kretschmann.

Ein ganz besonderes Weihnachtsgeschenk hat sich der Schwäbische Alb Tourismus gemeinsam mit der CMT für alle Bewohnerinnen und Bewohner der Schwäbischen Alb überlegt: Mit dem Aktionscode „ALBLIEBE24“ können sich alle Alb-Fans, die ihren Wohnsitz in der Urlaubsregion Schwäbische Alb haben, auf der Webseite <https://www.messe-stuttgart.de/cmt/besucher/tickets-oeffnungszeiten> eine Freikarte\*\* für den Äblertag auf der CMT (19.01.24) sichern.

In der Alfred Kärcher Halle (Halle 6) wird die Schwäbische Alb während der gesamten CMT wieder mit einem großen Gemeinschaftsstand zu finden sein. Neben Inspiration und Information für den nächsten Ausflug oder Urlaub, dürfen sich Messegäste auch auf das albtypische, kulinarische Angebot von Widmann's Alb.leben, BeckaBeck, der Berg Brauerei und Eiszeit Quell freuen.

*\*\* Bewohner\*innen der folgenden Landkreise (LK) dürfen den Aktionscode auf der o.g. Webseite der Messe Stuttgart / CMT über Eingabe des Codes einlösen: Ostalbkreis, LK Heidenheim, LK Göppingen, LK Esslingen, Alb-Donau-Kreis, Stadtkreis Ulm, LK Reutlingen, LK Tübingen, Zollernalbkreis, LK Sigmaringen, LK Tuttlingen. Am 19.01. sollten alle, die an der Aktion teilgenommen haben, einen offiziellen Nachweis ihres gemeldeten Wohnortes (z.B. Personalausweis) auf der CMT mit sich führen, da mit stichprobenartigen Kontrollen gerechnet werden muss. Die Freikarte gilt nur am 19.01.2024.*

## **Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg**

### **Altersrenten – Wer? Wann? Wie(viel)?**

Wer kann Rente wegen Alters beanspruchen?  
Wann sind die Voraussetzungen erfüllt?  
Wie, wo und wann kann die Rente beantragt werden?  
Ergeben sich für mich Rentenabschläge?

Diese und weitere Fragen erklären unsere Rentenexperten in allgemein verständlicher Form. Die Informationsveranstaltung findet am Dienstag, 23.01.2024, 16 Uhr im Regionalzentrum Ulm, Wichernstr. 10 (Bastei-Center), 89073 Ulm statt.

Die Teilnahme ist kostenlos, Anmeldungen sind erforderlich unter  
Tel.: 0731 920410, Fax 0731 92041-193,  
E-Mail: [regio.ul@drv-bw.de](mailto:regio.ul@drv-bw.de).

## **Rentenversicherungsbeitrag bleibt 2024 konstant** **Änderungen ergeben sich für bestimmte Arbeitsverhältnisse und Berufsgruppen**

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) gibt bekannt, dass der Rentenversicherungsbeitrag das siebte Jahr in Folge bei 18,6 Prozent des Bruttolohnes bleiben wird. Die Beitragsbemessungsgrenze zur allgemeinen Rentenversicherung hingegen steigt von monatlich 7.100 Euro auf 7.550 Euro, oder 90.600 Euro im Jahr. Rentenversicherungsbeiträge müssen lediglich bis zu dieser Verdienstgrenze geleistet werden.

### **Beitrag für freiwillig Rentenversicherte, pflichtversicherte Selbstständige und Handwerker steigt moderat**

Wer freiwillig in die gesetzliche Rentenversicherung einbezahlt, muss künftig monatlich einen um 3,35 Euro höheren Mindestbeitrag leisten. Dieser beträgt somit im nächsten Jahr 100,07 Euro im Monat statt bislang 96,72 Euro. Der monatliche Höchstbetrag liegt bei 1.404,30 Euro.

Der Regelbeitrag für versicherungspflichtige Selbstständige und Handwerker beträgt monatlich 657,51 Euro. Das Entrichten des halben Regelbeitrags ist für selbstständige Existenzgründer möglich.

### **Änderungen für Mini- und Midi-Jobber**

Aufgrund der Erhöhung des Mindestlohns auf 12,41 Euro pro Stunde steigt die monatliche Verdienstgrenze für Mini-Jobber im nächsten Jahr auf 538 Euro pro Monat. Diese Anhebung führt dazu, dass sich die Untergrenze für Midi-Jobber entsprechend erhöht. Als Midi-Jobber gelten somit alle, die monatlich zwischen 538,01 Euro und 2000 Euro verdienen. Sie zahlen reduzierte Beiträge zur Rentenversicherung, ohne dass sich dadurch ihre Rentenansprüche vermindern.

## ***EUTB Alb-Donau informiert:***

### **Wenn meine Ohren müde werden –**

#### **Vortrag und Beratung für schwerhörige und ertaubte Menschen in den Räumen der EUTB Alb Donau**

Seit März 2023 berät die Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) Menschen mit Behinderung im Alb-Donau-Kreis. Ab Ende Januar gibt es zusätzlich einmal im Monat eine Beratung für schwerhörige und ertaubte Menschen.

Im Vortrag „Wenn meine Ohren müde werden“ informiert Katja Widmann am Dienstag, den 30.01.2024 um 14 Uhr über das Thema Schwerhörigkeit und welche Hilfen es gibt. Im Anschluss steht die Referentin für Fragen zur Verfügung. Katja Widmann vertritt den Landesverband der Schwerhörigen und Ertaubten Baden-Württemberg e.V. Sie weiß aus eigener Erfahrung, wie wichtig gutes Hören für die Teilhabe in der Gemeinschaft ist.

Gerade mit zunehmendem Alter ziehen sich Menschen, die nicht mehr gut hören, zurück. Viele Betroffene haben über ihre Hörschädigung und deren Begleiterscheinungen keine oder wenig Informationen und wissen auch nicht, wie sie sich das Leben mit technischen Hilfsmitteln (zusätzlich zum Hörgerät) deutlich leichter machen können. Oft landen die Hörgeräte in der Schublade, weil falsche Erwartungen geweckt wurden oder der Umgang mit Hörgeräten im zunehmenden Alter schwerfällt.

Die Beratung umfasst u.a. Informationen zur Hörgeräteversorgung und zum Cochlea Implantat, Umgang mit der eigenen Behinderung, Schwerbehindertenausweis, Informationen zu technischen Hilfsmitteln, wie Lichtsignal- oder Kommunikationsanlagen und Informationen zur T-Spule etc.

#### **Vortrag: „Wenn meine Ohren müde werden“**

Dienstag, den 30.01.2024 um 14 Uhr

in der Ergänzenden unabhängigen Teilhabeberatung (EUTB)

Erhard-Grözinger-Str. 51, 89134 Blaustein.

Beratungstermine bei Katja Widmann können Sie vereinbaren unter 0179-678 4998 bzw. per E-Mail: [katja.widmann@hoergeschaedigte-bw.de](mailto:katja.widmann@hoergeschaedigte-bw.de).

Vortrag und Beratungsangebot sind unabhängig und kostenfrei.

Hintergrund:

Die EUTB berät unabhängig und kostenfrei zu allen Fragen rund um das Thema Behinderung und zu allen Arten von Beeinträchtigung, unter anderem zu

- Schwerbehindertenausweis
- Soziale Teilhabe
- Volljährigkeit bei Menschen mit Behinderung
- Pflege
- persönliches Budget
- Grundsicherung
- Arbeiten mit Behinderung.

Die Beraterinnen Petra Subba, Hildegard Vaas und Steffi Schulz-Knirlberger stehen weiterhin für Ihre Fragen zur Verfügung, in den offenen Sprechstunden, aufsuchend oder mit Termin in der Beratungsstelle.

## Kolping-Bildungszentrum Riedlingen

### Tag der offenen Tür am 20. Januar 2024, von 10 - 14 Uhr

Wie geht's weiter nach der mittleren Reife?

Wir qualifizieren unsere Schülerinnen und Schüler in Sprachen, Gesundheit und Pflege sowie Pädagogik und Psychologie. Das Kolping Bildungszentrum bietet verschiedene zukunftsorientierte schulische Ausbildungen mit Fachhochschulreife und das Abitur an.

Wir informieren über unsere Schularten: das kaufmännische Berufskolleg Fremdsprachen, das Berufskolleg Gesundheit und Pflege, das einjährige Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife und das Sozialwissenschaftliche Gymnasium.

Unsere Schüler\*innen, Lehrkräfte und die Agentur für Arbeit beraten über die Schularten und die vielfältigen Möglichkeiten sich mit den erlangten Abschlüssen eröffnen.

Die Abiturienten sorgen für das leibliche Wohl!

Wir freuen uns auf reges Interesse, unsere Schule kennenzulernen.

Kolping Bildungszentrum, Kirchstr. 24, 88499 Riedlingen, 07371 9350-0

[gabriele.roth@kbw-gruppe](mailto:gabriele.roth@kbw-gruppe), <https://kolping-macht-schule.de/inktree>

## Veranstaltungen, Anzeigen und Vereinsnachrichten

### Senioren-Treff

Am Mittwoch, den 17.01.2024 laden wir euch recht herzlich zu einem Spielenachmittag im DRK-Heim ein. Das Seniorenteam

### Musikverein „Lyra“ Unterstadion e.V.

#### Der Musikverein „Lyra“ Unterstadion sagt Dankeschön!

Wir, die Musikerinnen und Musiker sowie die beiden Dirigenten bedanken uns bei allen Zuhörern unseres diesjährigen Dreikönigskonzertes recht herzlich für Ihren zahlreichen Besuch und ihren gespendeten Applaus.

Ein herzliches Dankeschön gilt auch allen Helferinnen und Helfern, die tatkräftig mitgeholfen haben.

Vielen Dank!

Musikverein "Lyra" Unterstadion

### Sportverein Oggelsbeuren 1960. e.V. – Freizeitsport – Kurse

#### Yoga:

Der SVO bietet einen Yoga-Kurs an.

Start : Sonntag, 28. Januar 2024

Uhrzeit: 18:15 – 19:30 Uhr

Dauer: 5 Kurseinheiten

Ort: Turnhalle Oggelsbeuren

Übungsleiter: Laura Liebhart

Kursgebühr: SVO-Mitglieder: 20 €, Nichtmitglieder: 30 €

Der Kurs findet ab einer Mindestteilnehmerzahl von 10 Personen statt.

Anmeldung **bis 26. Januar 2024** bei Laura Liebhart (Telefon: **0157 86818471**) oder Gaby Aßfalg (**07357/1500**).

#### „Rücken aktiv - Bewegen statt Schonen“:

Bei „Bewegen statt Schonen“ handelt es sich um ein präventives Kursprogramm mit dem Qualitätssiegel „Pluspunkt Gesundheit mit ZPP Zulassung“. Die Kursgebühren werden bei Teilnahme (≥ 80%) i.d.R. von den Krankenkassen zu 80 % erstattet.

„Rücken aktiv“ ist ein Ganzkörperkräftigungsprogramm für erwachsene Neu- und Wiedereinsteiger. Der Focus liegt auf dem Training des Haltungs- und Bewegungsapparates. Inhalte der Kursstunden sind Erwärmung, Körperwahrnehmung, Sensomotorisches Training, Mobilisations-, Kräftigungs-, Stabilisations- Dehn- und Entspannungsübungen mit und ohne Geräte.

Start: Donnerstag, 18. Januar 2024

Uhrzeit: 17:30 – 18:55 Uhr

Dauer: 10 Kurseinheiten

Ort: Turnhalle Oggelsbeuren

Übungsleiter: Angelika Geiselhart, ÜL B, Sport in der Prävention

Kursgebühr: Mitglieder: 40 €, Nichtmitglieder: 55 €

Anmeldung **bis 14. Januar 2024** bei Gaby Aßfalg (07357/1500).



**RAT** Regionaler  
Ausbildungs  
Tag Munderkingen

**Freitag, 19. Januar 2024**  
von 9.00 Uhr - 15.30 Uhr

Sporthalle Munderkingen

... wir bringen zukunftsorientierte Unternehmen und attraktive Bewerber zusammen

Besuche uns online 

[www.munderkingen-ausbildung.de](http://www.munderkingen-ausbildung.de)  
@ regionaler\_ausbildungstag

**Info-Abend**

16. Januar 2024  
18:00 Uhr

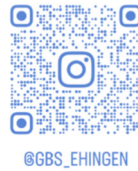
# Markt der Möglichkeiten  
# Kurzvorträge  
# offene Werkstätten

**ABITUR**  
Am Technischen Gymnasium in den Profilen  
Informationstechnik oder Mechatronik

**FACHHOCHSCHULREIFE**  
Am 1-jährigen Berufskolleg (gewerbliche Richtung)

**MITTLERE REIFE**  
(Mittlerer Bildungsabschluss / Fachschulreife)  
An der 2-jährigen gewerblichen Berufsfachschule  
Elektro- oder Metalltechnik

Mehr Infos findet ihr online!



**Gewerbliche Schule**  
Ehingen 



Den Traum vom Eigenheim erfüllen.

Morgen  
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

- Baufinanzierung
- Modernisierungsdarlehen
- Anschlussfinanzierung



**Matthias Hauler**  
Baufinanzierungsspezialist  
Tel. 07391/507-3504  
[matthias.hauler@donau-illler-bank.de](mailto:matthias.hauler@donau-illler-bank.de)  
[www.donau-illler-bank.de](http://www.donau-illler-bank.de)

Sprechen Sie mit unserem Spezialisten!



**LOST PLACES –**  
DIE FASZINATION VERLASSENER ORTE

EIN CROSSMEDIALER VORTRAG MIT  
**BENJAMIN SEYFANG**



Lost Places auf der Schwäbischen Alb, in Deutschland und weltweit!

Mit anschließender Fotoausstellung in der Mediathek!

**DO 18.01.2024**  
19:30 Uhr  
Mediathek  
Munderkingen

Abenteuerliche Erlebnisse, spannende Erfahrungen und hautnahe Schilderungen aus der Sicht des Fotografen!

**Eintritt**  
Abendkasse: 5 €  
VVK in der Mediathek: 3 €  
Schüler: Eintritt frei





**Gottesdienst für die Narren**

am Samstag, 3. Februar um 18.00 Uhr  
in St. Martinus zu Oberstadion.

Eingeladen sind das ganze närrische Volk und Besucher aus nah und fern.

## Narrenzunft Oberstadion e.V. Wenk'l Fratza

### Liebe Narrenfreunde aufgepasst!

!!! Langsam aber sicher goht's wieder dr'gega!!!

Am **Freitag**, den **12.01.2024** findet unser Narrenbaumstellen mit anschließendem Brauchtumsabend der Wenk'l Fratza statt.

Die Narrenzunft Oberstadion e. V. möchte diesen Tag mit Euch feiern und ruft alle Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Oberstadion und Umgebung zum bunten Narrentreiben auf.

18:30 Uhr Fasnetsausgrabung mit Narrenbaumstellen am Haus der Vereine

19:11 Uhr Gemeinsamer Umzug vom Haus der Verein zur Halle

20:00 Uhr Beginn des Brauchtumsabends in der Halle mit verschiedenen Programmpunkten und musikalischen Klängen

Eintritt frei!

**Wir freuen uns auf Euch.**

### Imkerverein Ehingen e.V.



#### Kurs über Bienenhaltung

Eigene Bienenvölker zu halten ist sehr zeitgemäß. Wohlschmeckender Honig, duftendes Bienenwachs und andere Bienenprodukte sind begehrt und können selbst gewonnen werden. Begeisternd und erlebnisreich sind die zu beobachtenden Vorgänge im Bienenvolk. Verbunden damit ist ein enger Kontakt zur Natur und zur Pflanzenwelt.

Wir laden Sie zu einem Einführungskurs sehr herzlich ein.

**Die Auftaktveranstaltung und der erste Kurstag ist am 06. März 2024 um 19.30 Uhr im Hotel-Gasthof Schwanen in Ehingen/Donau, Schwanengasse.**

An den folgenden Kurstagen 13.03. und 20.03. 2022 wird weiteres theoretisches Fachwissen vermittelt.

Der praktische Kursteil zur Betreuung und Versorgung der Bienenvölker schließt sich an. Die Anleitungen hierzu finden jeweils spätnachmittags/abends, im Abstand von ca. 7 bis 10 Tagen, in zwei Gruppen statt. Der Bezug von Ablegern ist im Kursprogramm möglich wie auch die Begleitung bei der selbständigen Völkerkontrolle. Die Termine richten sich nach dem Entwicklungszyklus der Bienenvölker. Sie werden bei den Theorieabenden bekannt gegeben.

Nähere Informationen erhalten Sie bei Leonhard Hauler, Sonnenhalde 15, 89584 Ehingen. 07391/4144,

[leonhard.h@uler.de](mailto:leonhard.h@uler.de) und auf der Homepage [www.imkerverein-ehingen.de](http://www.imkerverein-ehingen.de).

Bei der Anmeldung bitte unbedingt eMail-Adresse und Tel-Nr mit angeben.

## SV Unterstadion e.V.



### SV Unterstadion – Neue Kurse ab Januar 2024!!!

**Präsenz und online....**

#### Wirbelsäulengymnastik – Rücken Aktiv

In diesem Kurs werden gezielt Übungen absolviert, die ihren Rücken stärken. Ziel ist es, ihre wirbelsäulenstabilisierende Muskulatur zu mobilisieren und zu kräftigen. Zudem werden durch das regelmäßige Training muskuläre Dysbalancen in ihrem Rücken ausgeglichen. Damit sie sich gesund und rundum wohlfühlen. Der Kurs soll primärpräventiv Rückenschmerzen vorbeugen und vermeiden, sowie dafür sorgen das Rückenschmerzen nicht erneut auftreten. Neben der Rückenmuskulatur werden auch die Bauchmuskeln gekräftigt, dies dient einer größeren Stabilität im gesamten Rumpfbereich. Des Weiteren sorgen Inhalte aus dem Beweglichkeitstraining für eine verbesserte Flexibilität.

**Leitung: Christine Selg, Sport- und Gymnastiklehrerin**

Beginn: Montag, 08.01.2024

**Zeit: 09:30 – 10:30 Uhr, Dauer: 10mal**

**Ort: Gemeindsaal Unterstadion, Gebühr: 85,-€ Nichtmitglieder, 80,-€ SVU Mitglieder**

#### BBP

Dieser Kurs bietet ein effektives und forderndes Training mit Schwerpunkt auf Bauch, Beine und Po zur Kräftigung, Straffung, Dehnung der Muskulatur und Fettverbrennung.

**Leitung: Christine Selg, Sport- und Gymnastiklehrerin**

Beginn: Mittwoch, 10.01.2024

**Zeit: 17:30 – 18:30 Uhr, Dauer: 10mal**

**Ort: Gemeindsaal Unterstadion, Gebühr: 85,-€ Nichtmitglieder, 80,-€ SVU Mitglieder**

## PILATES

Ist ein systematisches, sanftes Ganzkörpertraining zur Kräftigung der Muskulatur, primär von Beckenboden, Bauch- und Rückenmuskulatur. Die sanften und fließenden Bewegungen werden unter höchster Konzentration ausgeführt, kombiniert mit einer bestimmten Atemtechnik wird so ein ganzheitliches Trainingskonzept gebildet.

Die Übungen sind eine Mischung aus Kräftigung und Dehnung und zielen vor allem auf Stärkung der Körpermitte und Stabilisierung der idealen Körperhaltung. Die Muskeln werden straffer und schlanker. Rückenbeschwerden und Verspannungen verschwinden, der Geist entspannt sich und das Körperbewusstsein wird gestärkt.

**Leitung: Christine Selg, Pilates-Trainerin**

Beginn: Donnerstag, 18.01.2024

**Zeit: 19:00 – 20:00 Uhr, Dauer: 10mal**

**Ort: Gemeindesaal Unterstadion, Gebühr: 85,-€ Nichtmitglieder, 80,-€ SVU Mitglieder**

## Online Kurse ab 08. Januar 2024:

**Tabata/BBP: Montag 18:30 Uhr online**

**Pilates: Dienstag 19:30 Uhr online**

**Kursdauer 10mal, Kosten 80,00€**

### Den Link dafür bekommen sie bei der Anmeldung!

Anmeldung **erforderlich** bei Christine Selg, Tel. 07393/6906, mobil: 0173 6692287 oder per E-Mail: christine-selg@freenet.de

**Alle Kurse bekommen sie von der Krankenkasse zurückerstattet.** Auch **online** Kurse!

Bitte Anmeldeformulare auf [www.csfit-gesund.de](http://www.csfit-gesund.de) herunterladen und zur ersten Stunde mitbringen.

## Abteilung Tischtennis

### Tischtennis - Jedermannturnier

Am Samstag, den 24.02.2024 um 17:00 Uhr findet wieder unser traditionelles Jedermannturnier statt.

Gespielt wird wieder in 2er Mannschaften und spielberechtigt sind alle Freizeit- und Hobbyspieler.

Die Startgebühr beträgt 5,00 € p.P.

Trainingsmöglichkeiten in der Turn- und Festhalle in Oberstadion sind donnerstags ab 19:30 Uhr und nach Absprache auch dienstags ab 19:30 Uhr.

Anmeldungen nehmen wir gerne bis 18.02.2024 unter 07357/1067 oder [horst.ried@gmx.de](mailto:horst.ried@gmx.de) entgegen.

Auf Euer Kommen freut sich die Abteilung Tischtennis des SV Unterstadion.

## *Kirchliche Mitteilungen der Evangelischen Kirchengemeinde Rottenacker*

### Sonntag, 14. Januar 2024

Wochenspruch für die Woche nach dem 2. Sonntag nach Epiphania: „Von seiner Fülle haben wir alle genommen Gnade um Gnade.“ Johannes 1,16

09:30 Uhr Gottesdienst (Vikarin Katharina Beck),

Kinderkirche



*Im Anschluss an den Gottesdienst findet das Mitarbeiter/innen-Essen im Gemeindehaus statt.*

### Montag, 15. Januar 2024

15:30 Uhr Bücherei geöffnet bis 17:30 Uhr, Eingang Haldengässle

### Dienstag, 16. Januar 2024

19:30 Uhr KGR-Sitzung im Gemeindehaus

### Mittwoch, 17. Januar 2024

09:15 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Gemeindehaus

15:00 Uhr Konfirmandenunterricht

20:00 Uhr Kirchenchorprobe

### Donnerstag, 18. Januar 2024

13:00 Uhr Oifach essa

18:30 Uhr All4One

20:15 Uhr Vorbereitung Kinderkirche

### Samstag, 20. Januar 2024

19:00 Uhr Gottesdienst im Käppele in Mundeldingen (Vikarin Katharina Beck)

**Auflegung Haushaltsplan 2023**

Vom 08.01.2024 bis 16.01.2024 wird der Haushaltsplan 2023 im Pfarramt aufgelegt. Dieser kann von Gemeindegliedern eingesehen werden. Bitte melden Sie sich hierfür telefonisch an.

**Wichtel 2023**

Die Wichtelaktion an Weihnachten ist schon ein paar Tage her. An die Organisatoren der Aktion sind einige „Wichtel“ herangetreten. Sie haben das Bedürfnis, sich zu bedanken und würden sich freuen, wenn sich die einzelnen „Wichtel“ preisgeben würden.

**Unsere Kontaktdaten:** Ev. Pfarramt, Kirchstrasse 33, 89616 Rottenacker, Tel.: 07393/2298, Mail: Pfarramt.Rottenacker@elkw.de

## Kirchliche Mitteilungen für die Zeit vom 13. Jan. – 21. Jan. 2024

### Katholische Kirche: Oberstadion – Hundersingen – Grundsheim – Unterstadion

**Hinweise und Mitteilungen****Öffnungszeiten Pfarrbüro Oberstadion**

Dienstag, Mittwoch, Freitag 9.00 – 11.00 Uhr  
Donnerstag 15.00 – 18.00 Uhr

**Homepage:**

Kirchengemeinde Munderkingen: [www.pfarrgemeinde-munderkingen.de](http://www.pfarrgemeinde-munderkingen.de)  
Seelsorgeeinheit Donau-Winkel: [www.se-donau-winkel.de](http://www.se-donau-winkel.de)

**Kath. Pfarramt Oberstadion:**

**07357-555** Fax-Nr. 07357-921080,  
E-Mail: [StMartinus.Oberstadion@drs.de](mailto:StMartinus.Oberstadion@drs.de)

**Kath. Pfarramt Munderkingen:**

**07393-2282** Fax: 07393-953982,  
E-Mail: [StDionysius.Munderkingen@drs.de](mailto:StDionysius.Munderkingen@drs.de)

Pfarrer Dr. Thomas Pitour  
Pfarrer Dr. Venatius Oforka

tel. 07393-2282 oder 07393-953977  
tel. 07357-555 oder 0152- 175 674 35  
E-Mail: [frforka@yahoo.com](mailto:frforka@yahoo.com)

Gemeindereferentin Sr. Luise Ziegler

tel. 07393-959902  
[luise.ziegler@drs.de](mailto:luise.ziegler@drs.de)

Pastoralreferentin Sr. Francesca Trautner

tel. 07393-959903  
[francesca.trautner@drs.de](mailto:francesca.trautner@drs.de)

Seniorenbeauftragter Roland Gaschler

tel. 07391/758315  
[Roland.Gaschler@drs.de](mailto:Roland.Gaschler@drs.de)

Gesamtkirchenpflege Jörg Schelhase

07393/959904 oder  
[GKG.Donau-Winkel@drs.de](mailto:GKG.Donau-Winkel@drs.de)

**ZWEITER SONNTAG IM JAHRESKREIS**

14. Januar 2024

**Zweiter Sonntag im Jahreskreis**

Lesejahr B

1. Lesung:

1. Samuel 3,3b-10.19

2. Lesung:

1. Korinther 6,13c-15a.17-20

Evangelium: Johannes 1,35-42



Ulrich Loose

» Andreas traf zuerst seinen Bruder Simon und sagte zu ihm: Wir haben den Messias gefunden – das heißt übersetzt: Christus. Er führte ihn zu Jesus. Jesus blickte ihn an und sagte: Du bist Simon, der Sohn des Johannes, du sollst Kephas heißen, das bedeutet: Petrus, Fels. «

**Kindergottesdienst:**

Am Sonntag 14. Januar um 10.30Uhr, feiern wir einen Kindergottesdienst in Unterstadion im Ulrika Stübli.

Am Sonntag 21. Januar findet um 10.30Uhr ein Kindergottesdienst in Hundersingen im Pfarrhaus statt.

Herzliche Einladung, wir freuen uns auf viele Kinder!  
Euer Kindergottesdienstteam





## Weggottesdienst der Erstkommunionkinder

Die Erstkommunionkinder treffen sich zum 2. Weggottesdienst am Freitag 19. Januar um 14.00 Uhr in der St. Maria und Seligen Ulrika Kirche in Unterstadion.

Unser Thema wird „Taufe“ sein.

Wir freuen uns auf Euch!

Euer Erstkommunionsteam

## Romwallfahrt 2024 der Minis – ACHTUNG Anmeldezeit endet



Die nächste Miniwallfahrt nach Rom für alle Minis ab 14 Jahren wird vom 28.07.24 - 03.08.24 stattfinden, organisiert vom Jugendreferat Ulm.

**Die Anmeldung findet bis zum 14.01.2024 online statt.**

Seitens des pastoralen Teams begleitet Pfarrer Thomas Pitour die Wallfahrt.

Ich freue mich auf viele Minis, die mitgehen und auf eine tolle Zeit in Rom!

Euer Pfarrer Pitour

## Liturgieausschuss

Am Mittwoch, 17.01.2024 trifft sich der Liturgieausschuss um 17.00 Uhr im Gemeindehaus, kleiner Saal.

## Geschäftsführender Ausschuss

Am Donnerstag, 18. Januar 2024 trifft sich der geschäftsführende Ausschuss um 20.00 Uhr in Unterwachingen.

## „Markt“ Frühstück in Munderkingen für jeden / alle / GROß / klein / jung / alt



- jeden **3.Freitag**,
- **am 19.01.2024**, um **8.30 Uhr**
- Gemeindehaus St. Michael Kirchhof 2, Munderkingen  
1. Stock (Aufzug vorhanden)  
(es braucht nur der kleine Geldbeutel mit)

*Schauen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie  
Ihr Kaffeeteam*



## Sternsinger im Winkel 2024

Ganz herzlich möchten wir uns bei allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern bedanken, die unsere Sternsinger freundlich aufgenommen haben. Sie haben sich auf den Weg gemacht, und viele Häuser konnten wir besuchen und so den Segen Gottes überbringen.

**Ein ganz herzliches „Vergelt's Gott“** an alle Sternsinger im Winkel, deren Begleitpersonen, für die Vorbereitungsteams und das Einstudieren der Lieder und Texte, für die Gewänderverwaltung, für die Versorgung des Leiblichen Wohls und allen sonstigen Helfern, die zum Gelingen der Aktion beigetragen haben.

Ergebnisse der (gesammelten) Sternsinger-Aktion:

<b>Kirchengemeinde Oberstadion</b>	<b>3.651,63 €</b>
<b>Kirchengemeinde Unterstadion</b>	<b>1.787,40 €</b>
<b>Kirchengemeinde Grundsheim</b>	<b>736,20 €</b>
<b>Kirchengemeinde Hunderringen</b>	<b>582,60 €</b>

## Glückwünsche zu Ehejubiläen im neuen Jahr 2024



Gern kommt der Pfarrer oder ein Mitglied des pastoralen Teams zum Gratulieren, wenn eine **Goldene, Diamantene** oder **Eiserne Hochzeit** gefeiert wird.

Freilich ist es so, dass die strengen Bestimmungen des Datenschutzes es oft unseren Sekretärinnen unmöglich machen, das genaue Traudatum und die Traukirche herauszufinden. Deshalb bitten wir alle Paare, die im Jahr 2024 anlässlich eines Ehejubiläums einen Besuch wünschen, dies im Pfarramt anzumelden. Dann können wir auch die bischöflichen Urkunden bestellen, die für Ehepaare bei einem solchen besonderen Fest vorbereitet werden.

Bisher war es so, dass wir über unsere Verwaltung ausschließlich das Datum der standesamtlichen Eheschließung herausfinden konnten. Da die kirchliche Eheschließung oft an einem anderen Tag und Ort (z.B.: auf dem Bussen) stattfanden, kam es leider auch vor, dass wir von manchen Ehejubiläen gar nichts gewusst haben oder die Urkunden auf das falsche Datum ausgestellt waren, da die kirchlichen Traudaten dieser Jahrgänge meist noch nicht im Computer erfasst sind.

Wir bitten um Ihr Verständnis – und freuen uns über Ihre Anmeldung.

## Film „REAL LIFE“

Der YouTuber Philipp Mickenbecker baut mit den Real Life Guys nicht nur fliegende Badewannen, U-Boote und eine Achterbahn im Baumarkt, sondern wird zur lebenden Legende im Internet und scharft Millionen von Anhänger hinter sich. Auf dem Höhepunkt seines Erfolgs erfährt er von seiner Krebsdiagnose und ist davon überzeugt, dass Gott ihn heilen wird.

In dem Dokumentarfilm »Philipp Mickenbecker – Real Life« begleitet der EMMY-Preisträger Lukas Augustin das Leben und Sterben eines der spannendsten YouTube-Phänomene der letzten Jahre. Mithilfe der größten Crowdfunding-Aktion, im deutschsprachigen Raum, für den Bereich Non-Fiction, gelang es den Filmemachern einzigartige und noch nie zuvor gesehene Einblicke in Philipps Leben zu bekommen, bis hin zum Sterbebett, wo er sich mit seinen letzten Atemzügen und einem Lächeln von seinen Freunden verabschiedet. Der Film wird nicht nur von Philipps Fans und der Real Life Guys Community sehnsüchtig erwartet, sondern spricht mit seiner Thematik Gefühle in der gesamten Bevölkerung an.

Einladung zum Film im katholischen Gemeindehaus St. Michael **Samstag, 20. Januar 2024, 15.30 Uhr**

Wer lädt ein?

Katholische Kirche Munderkingen  
Evangelische Kirche Munderkingen  
Treffpunkt Leben Munderkingen

Vorverkauf:

Erwachsene 9 €  
Jugendliche 6 €  
Familienkarte mit 2 Erw. und eigenen Kindern 20 €

Abendkasse:

Cafe Dollabeck, Schillerstr. 14 in Munderkingen  
Schuhhaus Müller, Martinstr. 11 in Munderkingen  
Angela Lotterer: 07375/950086  
Erwachsene 10 €  
Jugendliche 7 €

## **Gottesdienste i.d. Seelsorgeeinheit „Donau-Winkel**

### **Samstag 13. Januar**

18.30Uhr Eucharistiefeier Oberstadion  
18.30Uhr Eucharistiefeier Munderkingen

### **Sonntag 14. Januar**

8.45Uhr Eucharistiefeier zum Kriegerjahrtag Emerkingen  
9.00Uhr Eucharistiefeier Grundsheim  
9.00Uhr Wort-Gottes-Feier Rottenacker  
10.30Uhr Eucharistiefeier Unterstadion  
*Kindergottesdienst im Ulrika Stüble*  
10.30Uhr Eucharistiefeier Unterwachingen  
10.30Uhr Wort-Gottes-Feier Munderkingen  
19.00Uhr Fatima Rosenkranz Kapelle Mundeldingen



### **Montag 15. Januar**

17.00Uhr Rosenkranz Unterstadion  
18.30Uhr Rosenkranz Oberstadion Pfarrhof

**Dienstag 16. Januar**

18.30Uhr Eucharistiefeier Hundersingen

**Mittwoch 17. Januar**

7.40Uhr Schülermesse Oberstadion

18.30Uhr Eucharistiefeier Emerkingen

19.00Uhr Eucharistiefeier Kapelle Mundeldingen

**Donnerstag 18. Januar**

18.30Uhr Eucharistiefeier Unterstadion

18.30Uhr Eucharistiefeier Munderkingen

**Freitag 19. Januar**

18.30Uhr Eucharistiefeier Oberstadion

18.30Uhr Eucharistiefeier Hausen a. B.

**Samstag 20. Januar**

18.00Uhr Eucharistiefeier Grundsheim

18.30Uhr Eucharistiefeier Munderkingen

**Sonntag 21. Januar**

9.00Uhr Eucharistiefeier Unterstadion

9.00Uhr Eucharistiefeier Emerkingen

9.00Uhr Wort-Gottes-Feier Rottenacker

9.30Uhr Wort-Gottes-Feier Oberstadion

10.30Uhr Eucharistiefeier Hundersingen  
*Kindergottesdienst im Pfarrhaus*

10.30Uhr Eucharistiefeier Munderkingen



# Gottesdienste

## Pfarrgemeinde St. Martinus, Oberstadion

**Vorabend 2. Sonntag im Jahreskreis****Samstag 13. Januar**18.30Uhr Eucharistiefeier  
Mitgestaltet von der Musikgruppe**Mittwoch 17. Januar**7.40Uhr Schülermesse  
**Minis:** Anna T., Marie Ma.**Freitag 19. Januar**

18.00Uhr Rosenkranz

18.30Uhr Eucharistiefeier

Ged. f. S. E. Graf Alexander Friedrich von Schönborn

Jahrtag f. Bernhard Götz

**3. Sonntag im Jahreskreis****Sonntag 21. Januar**

9.30Uhr Wort-Gottes-Feier

## Pfarrgemeinde St. Johannes Baptist, Hundersingen

**Dienstag 16. Januar**18.30Uhr Eucharistiefeier  
gest. Jahrtag f. Agnes Rueß**3. Sonntag im Jahreskreis****Sonntag 21. Januar**10.30Uhr Eucharistiefeier  
*Kindergottesdienst im Pfarrhaus*

## Marienkapelle Mundeldingen

### 2. Sonntag im Jahreskreis

**Sonntag 14. Januar**

19.00Uhr Fatima Rosenkranz

**Mittwoch 17 Januar**

19.00Uhr Eucharistiefeier

## Pfarrgemeinde St. Maria u. Selige Ulrika, Unterstadion

### 2. Sonntag im Jahreskreis

**Sonntag 14. Januar**

10.30Uhr Eucharistiefeier  
Kindergottesdienst im Ulrika Stüble



**Donnerstag 18. Januar**

18.00Uhr Rosenkranz  
18.30Uhr Eucharistiefeier

**Freitag 19. Januar**

14.00Uhr Weggottesdienst der  
Erstkommunionkinder



### 3. Sonntag im Jahreskreis

**Sonntag 21. Januar**

9.00Uhr Eucharistiefeier

## Pfarrgemeinde St. Martinus, Grundsheim

### 2. Sonntag im Jahreskreis

**Sonntag 14. Januar**

9.00Uhr Eucharistiefeier  
Mini: Lena, Semina

**Vorabend 3. Sonntag im Jahreskreis**

**Samstag 20. Januar**

**18.00Uhr** Eucharistiefeier

### Sternsinger unterwegs in Grundsheim



Mit einem feierlichen Gottesdienst wurden in Grundsheim die Sternsinger gesegnet und ausgesandt. In zwei Gruppen machten sich die Kinder und Jugendlichen auf den Weg um auch in diesem Jahr Segen zu den Menschen zu bringen. Unter dem Motto „Gemeinsam für unserer Erde – in Amazonien und weltweit“ stehen die Bewahrung der Schöpfung und der respektvolle Umgang mit Mensch und Natur im Fokus der Aktion. **Allen, die sich engagiert haben, sagen wir ein herzliches Dankeschön.**